

MEINE INTEGRATION IN ÖSTERREICH

Fragen zu Werte- und Orientierungswissen

Modelltests B1



EUROPA
INTEGRATION
ÄUSSERES
BUNDESMINISTERIUM
REPUBLIK ÖSTERREICH



ÖIF
ÖSTERREICHISCHER
INTEGRATIONS
FONDS

WERTE- UND ORIENTIERUNGSWISSEN

SPRACHNIVEAU B1 | MODELLTEST 1

Sie sehen insgesamt 18 Fragen. Die Fragen 1-9 haben 2 Antwortmöglichkeiten (a und b). Die Fragen 10-18 haben 3 Antwortmöglichkeiten (a, b und c). Es ist immer nur eine Antwort richtig. Kreuzen Sie für jede Frage die richtige Antwort auf dem Antwortbogen an. Sie haben dafür 40 Minuten Zeit.

1. **Gewalt gegen Frauen ist in Österreich verboten.**

- a richtig b falsch
-

2. **In Österreich dürfen Männer und Frauen wählen.**

- a richtig b falsch
-

3. **In Österreich schreibt der Bundespräsident alle Gesetze.**

- a richtig b falsch
-

4. **In öffentliche Schulen gehen Buben und Mädchen.**

- a richtig b falsch
-

5. **Wenn man ein Fest in der Wohnung machen will, dann kann es laut werden. Man sollte deswegen vorher die Nachbarn und Nachbarinnen informieren.**

- a richtig b falsch
-

6. **Nach dem Zweiten Weltkrieg waren viele Städte in Österreich zerstört.**

- a richtig b falsch
-

7. **Ein Mann darf nicht mit einem Mann Sex haben. Das Gesetz verbietet das.**

- a richtig b falsch
-

8. **In Österreich gibt es ein öffentliches Gesundheitssystem. Der Staat kümmert sich darum, dass es medizinische Angebote für alle Menschen gibt.**

- a richtig b falsch
-

9. **Wenn ein Kind eine öffentliche Schule besucht, müssen die Eltern kein Schulgeld bezahlen.**

- a richtig b falsch
-

10. **In Österreich dürfen homosexuelle Männer oder Frauen ...**

- a kirchlich heiraten.
b in einer eingetragenen Partnerschaft leben.
c nicht zusammenleben.
-

11. **Eine Person hat in ihrem Heimatland als Arzt oder Ärztin gearbeitet. Darf sie auch in Österreich in diesem Beruf arbeiten?**

- a Ja, sie darf sofort in diesem Beruf arbeiten.
b Nein, sie darf das nicht.
c Sie muss sich zuerst informieren, wie eine Berufsankennung möglich ist, um in Österreich als Arzt oder Ärztin arbeiten zu dürfen.
-

12. **Ein Arztbesuch kostet Patientinnen und Patienten in Österreich oft wenig oder gar nichts, wenn sie ...**

- a versichert sind und eine e-card haben.
b einen österreichischen Reisepass haben.
c 10 Jahre in Österreich gelebt haben.
-

13. **Wie oft kann man die Vorsorgeuntersuchung machen?**

- a Einmal im Jahr.
b Einmal im Monat.
c Einmal in der Woche.
-

14. **Wann gab es in Österreich eine nationalsozialistische Diktatur?**

- a 1938 bis 1945
b 2000 bis 2011
c 1938 bis 1983
-

15. **Wenn ein Mensch finanziell in Not ist, kann er vom Staat eine Unterstützung bekommen. Wie wird diese Unterstützung finanziert?**

- a Von Steuern, Abgaben und Sozialversicherungsbeiträgen der Menschen, die in Österreich arbeiten.
b Die EU bezahlt für diese finanzielle Unterstützung.
c Die UNO finanziert diese Unterstützung.
-

16. **Was versteht man unter freier Meinungsäußerung?**

- a Ich darf alles sagen, was ich will.
b Ich darf meine Meinung sagen, aber ich darf dabei die Rechte von einem anderen Menschen nicht verletzen.
c Ich darf nie sagen, was ich denke.
-

17. **Wer muss die österreichischen Gesetze befolgen?**

- a Nur österreichische Staatsbürgerinnen und Staatsbürger.
b Nur Christinnen und Christen.
c Alle Menschen, die in Österreich sind.
-

18. **Sie leben in einer Wohnung und wissen, dass es eine Hausordnung gibt. Wo können Sie die Hausordnung finden?**

- a Bei der Postfiliale.
b Bei der Hausverwaltung.
c Bei der Meldebehörde.

WERTE- UND ORIENTIERUNGSWISSEN

SPRACHNIVEAU B1 | MODELLTEST 2

Sie sehen insgesamt 18 Fragen. Die Fragen 1-9 haben 2 Antwortmöglichkeiten (a und b). Die Fragen 10-18 haben 3 Antwortmöglichkeiten (a, b und c). Es ist immer nur eine Antwort richtig. Kreuzen Sie für jede Frage die richtige Antwort auf dem Antwortbogen an. Sie haben dafür 40 Minuten Zeit.

1. In Österreich darf jede Frau selbst entscheiden, wie viele Kinder sie möchte.

- a richtig b falsch
-

2. Wenn man eine Frau oder einen Mann schlägt, kann man eine Strafe bekommen.

- a richtig b falsch
-

3. In Österreich dürfen Buben und Mädchen die gleiche Schule besuchen.

- a richtig b falsch
-

4. Wenn man ein Fest in der Wohnung macht, dann kann es laut werden. Das macht aber nichts. Auch wenn es die Nachbarn und Nachbarinnen stört, darf man in der Wohnung laut sein.

- a richtig b falsch
-

5. In Österreich dürfen Männer und Frauen nur dann zusammenleben, wenn sie verheiratet sind.

- a richtig b falsch
-

6. Der Staat kann die öffentlichen Schulen zahlen, weil der Staat von den Menschen, die in Österreich arbeiten, Steuern und Abgaben bekommt.

- a richtig b falsch
-

7. Die Notfallambulanz im Krankenhaus ist für Menschen da, die in Notsituationen sind und schnell Hilfe brauchen.

- a richtig b falsch
-

8. Eine Berufsausbildung aus einem anderen Land kann in Österreich gültig sein. Das muss aber vorher geprüft werden.

- a richtig b falsch
-

9. In einer Schule kann es nur einen Direktor und keine Direktorin geben.

- a richtig b falsch
-

10. Wer musste zusammenhelfen, damit sich die Wirtschaft in Österreich nach dem Zweiten Weltkrieg wieder erholen konnte?

- a Nur Männer.
b Nur Frauen.
c Männer und Frauen.
-

11. Wenn eine Person arbeitslos ist, kann die Person vom Staat Geld bekommen. Wer bezahlt das?

- a Die EU.
b Die UNO.
c Menschen, die in Österreich arbeiten und Steuern und Abgaben zahlen.
-

12. Wann war der Zweite Weltkrieg?

- a 1939 bis 1945
b 1938 bis 1955
c 1930 bis 1940
-

13. In Österreich geht das Recht vom Volk aus. Was bedeutet das?

- a Österreich ist eine Demokratie.
b Österreich ist eine Diktatur.
c Österreich ist ein Kaiserreich.
-

14. Eine Frau liebt eine Frau. Kann sie mit ihr zusammenleben?

- a Ja, wenn sie das auch möchte.
b Ja, wenn die Familie das erlaubt.
c Nein, sie müssen vorher heiraten.
-

15. Damit man viele Krankheiten früh bemerkt und besser behandeln kann, macht man ...

- a die Matura.
b die Vorsorgeuntersuchung.
c ein Medizinstudium.
-

16. Ich möchte in meiner Wohnung laut Musik hören. Was könnte ein Problem sein?

- a Ich könnte die Nachbarn und Nachbarinnen stören.
b Musik hören ist in Wohnhäusern verboten.
c Es gibt keine Probleme.
-

17. Um als Ärztin oder Arzt zu arbeiten, muss man ...

- a reich sein.
b an der Universität Medizin studiert haben.
c sehr lange bei einem Arzt oder bei einer Ärztin gearbeitet haben.
-

18. Alte Menschen, die keine Familie und nicht genug Geld haben, bekommen Hilfe vom Staat. Wer bezahlt diese Hilfe?

- a Alle Menschen, die eine Arbeit haben und Steuern und Abgaben zahlen.
b Die EU.
c Die UNO.

LÖSUNGSSCHLÜSSEL

SPRACHNIVEAU B1 | MODELLTEST 1

1. a

2. a

3. b

4. a

5. a

6. a

7. b

8. a

9. a

10. b

11. c

12. a

13. a

14. a

15. a

16. b

17. c

18. b

LÖSUNGSSCHLÜSSEL

SPRACHNIVEAU B1 | MODELLTEST 2

1. a

2. a

3. a

4. b

5. b

6. a

7. a

8. a

9. b

10. c

11. c

12. a

13. a

14. a

15. b

16. a

17. b

18. a





Name _____

Kundennummer _____

1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	1
	a	b	
2	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	2
	a	b	
3	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	3
	a	b	
4	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	4
	a	b	
5	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	5
	a	b	
6	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	6
	a	b	
7	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	7
	a	b	
8	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	8
	a	b	
9	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	9
	a	b	

10	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	10
	a	b	c	
11	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	11
	a	b	c	
12	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	12
	a	b	c	
13	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	13
	a	b	c	
14	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	14
	a	b	c	
15	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	15
	a	b	c	
16	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	16
	a	b	c	
17	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	17
	a	b	c	
18	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	18
	a	b	c	